

Gesundheit erfolgreich unterstützen – Mental Health im Kita-Kontext

Produktnummer
2026-2353SP

Termin
15.07.2026
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
183,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

- Einführung in das Thema mentale Gesundheit: Was bedeutet mentale Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen und warum ist sie so wichtig? Aktuelle Forschungsergebnisse bei Kindern und Jugendlichen
- Ich als Vorbild (Selbstwirksamkeit)
- Praktische Übungen für den Alltag (Gesprächstechniken, Übungen)
- Austausch und Vernetzung
- Ressourcen und Unterstützung

Dozentin

Julia Unterbirker

Diplom Pädagogin, Master of Arts, Führungskraft im sozialen Bereich, Dozentin Fachschule Sozialpädagogik, systemischer Coach (mit SG-Zertifizierung)

Lernziele

Ziel des Seminars ist es, ein tiefgehendes Verständnis für die Bedeutung von mentaler Gesundheit bei Kindern, Jugendlichen und Fachkräften im Kita-Kontext zu vermitteln. Die Teilnehmenden lernen, wie sie ihre eigene und die psychische Gesundheit der Kinder und Jugendlichen fördern und gleichzeitig ein gesundes Arbeitsumfeld schaffen können, um die Qualität der Betreuung und Unterstützung der Kinder und Jugendlichen langfristig zu sichern. Sie erhalten praxisorientierte Ansätze und Tools, um frühzeitig Anzeichen von stressbedingten Belastungen zu erkennen, ihre Resilienz zu stärken und ein unterstützendes Umfeld innerhalb der Einrichtung auszubauen. Das Seminar fördert die Fähigkeit, sowohl die eigene mentale Gesundheit als auch die der Kinder und Jugendlichen aktiv zu schützen und zu pflegen, um eine nachhaltige und erfolgreiche pädagogische Arbeit zu ermöglichen.

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Jasmin Riesle
0711 21041-56
j.riesle@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Valerie Nübling
0711 21041-43
v.nuebling@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Methodik

Das Seminar kombiniert theoretische Inputs mit praktischen Übungen, Gruppenarbeiten und Diskussionen. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, ihre eigenen Erfahrungen einzubringen und voneinander zu lernen.

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte, Auszubildende und Studierende, Führungskräfte und Leitungen, Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe